



ÖFFENTLICH

DN.: 2017/0047 vom 16.02.2017

Beratungsfolge	Termin	Beratungsstatus
Ausschuss für Planen und Bauen	06.03.2017	vorberatend

Sichtvermerke

BM	EB	FB I	

Beratungsgegenstand

Forderung von Bürger/innen auf Erstellung eines Wohnraumkonzeptes und einer Stellplatzsatzung, eingegangen am 13.02.2017

Beschlussvorschlag:

Die Forderung der Bürger/innen auf Erstellung eines Wohnraumkonzeptes und einer Stellplatzsatzung wird als Ergänzung der bereits schon eingeleiteten Diskussionen zur Kenntnis genommen.

Sachdarstellung:

In der Sitzung des Ausschusses für Planen und Bauen am 13.02.2017 wurde die beigefügte Forderung, die von über 250 Bürger/innen unterschrieben war, dem Ausschussvorsitzenden übergeben.

Die Bürger/innen fordern klare Regelungen für eine langfristige Nachverdichtung für junge und ältere Bürger, den Erhalt von Wohngebieten mit Einfamilienhäusern und die Berücksichtigung der Interessen der Anwohner sowie eine Stellplatzsatzung.

Da die Verwaltung bereits beauftragt wurde, das Stadtgebiet von Ochtrup im Sinne einer maßvollen Nachverdichtung zu überprüfen und die Diskussion zum Erlass einer Stellplatzsatzung ebenfalls angestoßen wurde, wird vorgeschlagen, die von den Bürger/innen erhobene Forderung als Ergänzung zur Kenntnis zu nehmen.

Hinzuweisen ist darauf, dass ein Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Ochtrup auf Erstellung eines Wohnraumkonzeptes vom 05.11.2016 im Ausschuss für Planen und Bauen am 21.11.2016 bereits diskutiert und abgelehnt wurde.

Umweltrelevanz:

Entfällt.

Haushaltsrechtliche Beurteilung:

Entfällt.

Generationengerechtigkeit:

Eine Nachverdichtung der Innenstadt und eine ausreichende Anzahl von Stellplätzen kommt allen Generationen zugute.

Im Auftrage:

Korten